



Presseinformation

Nr. 285 / 2013

Kiel, Donnerstag, 6. Juni 2013

Finanzen / Beamtenbesoldung

Dr. Ekkehard Klug: Notwendigkeit des FDP-Gesetzentwurfes wird in der Anhörung bestätigt

Zur aktuellen Anhörung zum Beamtenbesoldungsgesetz erklärt der Abgeordnete der FDP-Landtagsfraktion, **Dr. Ekkehard Klug**:

„Die FDP-Landtagsfraktion sieht sich in ihrer Forderung nach einer zeit- und wirkungsgleichen Übernahme der Tarifabschlüsse des öffentlichen Dienstes für die Landesbeamten in vollem Umfang bestätigt.

Bemerkenswert ist, dass dies nicht nur – wie zu erwarten war – der Position der betroffenen Verbände und Gewerkschaften entspricht, sondern dass auch kommunale Arbeitgeber, Landesrechnungshof und Steuerzahlerbund solche Besoldungsanpassungen für unabdingbar halten, um die Attraktivität schleswig-holsteinischer Beamtenstellen zu sichern.

Erfreulicherweise zeichnet sich nun nach den jüngsten Erklärungen der Justizministerin auch in der Landesregierung die Bereitschaft zum Einlenken ab.“

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Christopher Vogt, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer